



Statistische Berichte

# Aufstiegsfortbildungsförderung nach dem AFBG in Bayern 2014



K IX 2 j 2014  
Hrsg. im März 2016  
Bestellnr. K9200C 201400

## Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

## Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

### Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

### Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

### Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

### Webshop

Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter [www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen)

## Impressum

### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik  
St.-Martin-Str. 47  
81541 München

### Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

### Vertrieb

E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-3205  
Telefax 089 2119-3457

### Auskunftsdienst

E-Mail [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Telefon 089 2119-3218  
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2016  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Hinweis:** Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>4</b>
1. Geförderte, finanzieller Aufwand (Bewilligung) und durchschnittlicher Förderungsbetrag nach dem AFBG in Bayern seit 2012 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen .....	7
2. Finanzieller Aufwand je Förderungsart (in Anspruch genommene Darlehen) nach dem AFBG in Bayern seit 2012 nach Fortbildungsstätten .....	8
3. Geförderte und finanzieller Aufwand im Durchschnitt je Monat bei Vollzeitförderung nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen .....	9
4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten	
a) Insgesamt .....	10
b) Männlich .....	11
c) Weiblich .....	12
4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten	
a) Insgesamt .....	13
b) Männlich .....	15
c) Weiblich .....	17
4.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten	
a) Insgesamt .....	19
b) Männlich .....	20
c) Weiblich .....	21
5.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten .....	22
5.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten .....	24
5.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten .....	26

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlage und Erhebungsmerkmale

Der vorliegende Statistische Bericht enthält für Bayern die Ergebnisse der Bundesstatistik über die Ausbildungsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz für die Jahre 2013 und 2014. Diese Statistik wird seit 1997 jährlich für das vorausgegangene Kalenderjahr durchgeführt. Die gesetzliche Grundlage ist § 27 des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz – AFBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Oktober 2012 (BGBl. I S. 2126).

Die Statistik erfasst die Zahl der Geförderten (Erst- und Folgegeförderte), der Anträge und Bewilligungen (Erst- und Folgebewilligungen), der Ablehnungen sowie der bewilligten und ausgezahlten Darlehen und

- von dem Teilnehmer oder der Teilnehmerin: das Geschlecht, Geburtsjahr, Staatsangehörigkeit, Art des ersten berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Fortbildungsziel, Fortbildungsstätte, Monat und Jahr des Beginns und des Endes der Förderungshöchstdauer sowie Art, Höhe und Zusammensetzung des Maßnahmebeitrages nach § 12 Abs. 1 AFBG,
- von dem Teilnehmer oder der Teilnehmerin an Maßnahmen in Vollzeitform zusätzlich: Familienstand, Unterhaltsberechtigtenverhältnis der Kinder, Höhe und Zusammensetzung des monatlichen Gesamtbedarfs, auf den Bedarf anzurechnende Beträge vom Einkommen und Vermögen, Monat und Jahr des Beginns und Endes des Bewilligungszeitraums sowie Art, Zusammensetzung und Höhe des Unterhaltsbeitrages nach § 12 Abs. 2 AFBG, Höhe und Zusammensetzung des Einkommens nach § 21 und den Freibetrag nach § 23 Abs. 1 Satz 2 sowie, wenn eine Vermögensanrechnung erfolgt, die Höhe des Vermögens nach § 27 und des Härtefreibetrages nach § 29 Abs. 3 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG),
- von alleinerziehenden Teilnehmern und Teilnehmerinnen zusätzlich: Art, Höhe und Zusammensetzung des Kinderbetreuungszuschlags,
- von dem jeweiligen Ehegatten oder Lebenspartner des Teilnehmers oder der Teilnehmerin an Maßnahmen in Vollzeitform: Höhe und Zusammensetzung des Einkommens und des Freibetrags vom Einkommen und der vom Einkommen auf den Bedarf des Teilnehmers oder der Teilnehmerin anzurechnende Betrag.

Die Daten werden von den für die Förderung zuständigen Stellen (s. unten) über zentrale Rechenzentren in anonymisierter Form an die amtliche Statistik geliefert; es handelt sich somit um eine Sekundärstatistik.

### Ziel der Aufstiegsfortbildungsförderung und Zuständigkeit

Das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz oder „Meister-BAföG“ verfolgt das Ziel, Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung finanziell zu unterstützen. Das Gesetz fördert die berufliche Fortbildung in nahezu allen Berufsbereichen, und zwar unabhängig davon, in welcher Form sie durchgeführt wird (Vollzeit/Teilzeit; schulisch/außerschulisch).

Zuständige Behörden für das Gesetz sind in Bayern die Ämter für Ausbildungsförderung bei den Landkreisen und kreisfreien Städten am ständigen Wohnsitz des Antragsstellers. Sie treffen die zur Entscheidung über die Anträge erforderlichen Feststellungen, erlassen die Förderungsbescheide und zahlen die Zuschüsse aus. Die Darlehen werden von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) ausgezahlt, mit der hierüber ein gesonderter Darlehensvertrag geschlossen wird. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt in Bayern bei der mit der automatisierten Durchführung des AFBG beauftragten Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung (AKDB).

## Begriffliche Abgrenzungen

### Geförderte

Handwerker/innen und andere Fachkräfte, die sich auf den Fortbildungsabschluss zu Handwerks- oder Industriemeister/in, Techniker/in, Fachkauleuten, Fachkrankenschwester/in, Betriebsinformatiker/in, Programmierer/in, Betriebswirt/in oder eine vergleichbare Qualifikation vorbereiten, können die Aufstiegsfortbildungsförderung beantragen. Voraussetzung ist eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene Erstausbildung oder ein vergleichbarer Berufsabschluss. Förderungsberechtigt sind Deutsche und bestimmte Gruppen von bevorrechtigten Ausländern, die sich bereits drei Jahre in Deutschland aufgehalten haben und erwerbstätig gewesen sind. Eine Altersgrenze besteht nicht.

### Förderungsfähige Maßnahmen

Gefördert werden Bildungsmaßnahmen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe, der Hauswirtschaft und der Landwirtschaft sowie im Gesundheits- und Sozialwesen. Sie müssen in einer fachlichen Richtung gezielt auf öffentlich-rechtliche Fortbildungsprüfungen oder vergleichbare Fortbildungsabschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten (Fortbildungsziel), die über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Dazu gehören Kurse und Lehrgänge, die auf Fortbildungsabschlüsse vorbereiten, die auf folgenden Grundlagen beruhen:

- § 53 und § 54 BBiG (z. B. Bankfachwirt/in, Betriebswirt/in, Elektroniktechniker/in, Industriemeister/in, Fachkaufmann/frau, Restaurator/in, Werbefachwirt/in, Fachagrarwirt/in, Industriefachwirt/in, Wirtschaftsinformatiker/in, Geprüfte(r) Industriemeister/in, Polier/in, Tierpflegemeister/in, Milchwirtschaftliche(r) Labormeister/in, Meister/in der Städtischen Hauswirtschaft),
- § 45 HwO (z. B. Bäckermeister/in, Fotografenmeister/in, Klempnermeister/in, Zahntechnikermeister/in),
- § 51a HwO (z. B. Fotografenmeister/in, Schuhmachermeister/in)
- § 122 HwO (z. B. Feinoptikermeister/in, Herrenschneidermeister/in, Zweiradmechanikermeister/in),
- § 142 des Seemannsgesetzes (Schiffsbetriebsmeister/in),
- landesrechtliche Fortbildungsregelungen für Berufe im Gesundheitswesen, im Bereich der sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Berufe (z. B. Fachkrankenschwester/in, Fachkinderkrankenschwester/in, Krankenpflege-Lehrkräfte) sowie
- sonstige landesrechtliche Bestimmungen, die in Rahmenvereinbarungen festgehaltenen, bestimmten Ausbildungen entsprechen,
- Fortbildungen in den Gesundheits- und Pflegeberufen nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhausgesellschaft (z. B. Fachkrankenschwester/in),
- Fortbildungen an staatlich anerkannten Ergänzungsschulen (z. B. staatlich anerkannte/ Sozialfachwirt/in). Nicht gefördert werden Fortbildungsabschlüsse, die oberhalb des Niveaus der Meisterebene liegen, z. B. ein Hochschulabschluss.

### Vollzeit- und Teilzeitmaßnahmen/-fälle

Die förderungsfähigen Maßnahmen müssen mindestens 400 Unterrichtsstunden umfassen. Eine Vollzeitmaßnahme liegt vor, wenn wöchentlich an vier Werktagen Lehrveranstaltungen mit mindestens 25 Unterrichtsstunden stattfinden. Die Maßnahme muss innerhalb von 36 Monaten abgeschlossen werden. Bei Teilzeitmaßnahmen müssen die Lehrveranstaltungen innerhalb von acht Monaten mindestens 150 Unterrichtsstunden umfassen. Die Maßnahmen dürfen insgesamt nicht länger als 48 Monate dauern.

### Fortbildungsstätten

Als Fortbildungsstätten gelten alle Einrichtungen (öffentliche und private Schulen, öffentliche und private Institute, Fernunterrichtsinstitute) die eine nach dem AFBG förderungsfähige Fortbildung vermitteln. Als **Auslandsfall (§ 5 Abs. 2 AFBG)** gilt die Teilnahme an Maßnahmen, die vollständig oder teilweise in anderen Mitgliedsstaaten der EU stattfinden und auf der Grundlage von Vereinbarungen der in den jeweiligen Mitgliedsstaaten für die Fortbildungsprüfungen zuständigen Stellen durchgeführt werden.

## Finanzieller Aufwand

Die Geförderten erhalten folgende Leistungen:

Für **Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Vollzeitmaßnahmen** beträgt der monatliche **Unterhaltsbeitrag** zum Lebensunterhalt bis zu

- 697 € für Alleinstehende ohne Kind
- 907 € für Alleinstehende mit einem Kind
- 912 € für Verheiratete
- 1 122 € für Verheiratete mit einem Kind
- 1 332 € für Verheiratete mit zwei Kindern

Für jedes weitere Kind erhöht sich der Unterhaltsbeitrag um 210 € - je zur Hälfte als Zuschuss und Darlehen.

Ein Teil wird als Bankdarlehen von der die KfW gewährt. Er staffelt sich von 459 € für Alleinstehende ohne Kind bis auf 884 € für Verheiratete mit zwei Kindern. Alleinstehende können darüber hinaus sowohl bei Vollzeit- als auch bei Teilzeitmaßnahmen einen monatlichen Zuschuss bis zu 113 € zu den notwendigen **Kinderbetreuungskosten** erhalten.

Die Unterhaltsbeiträge sind einkommens- und vermögensabhängig. Sie reduzieren sich daher um etwaiges anrechenbares Einkommen und Vermögen des Teilnehmers bzw. seines von ihm nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten.

Bei der **Teilnahme an Voll- und Teilzeitmaßnahmen** ist zur Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren ein einkommens- und vermögensunabhängiger **Maßnahmebeitrag** in Höhe der tatsächlich anfallenden Gebühren, höchstens jedoch von 10 226 € vorgesehen. Er besteht aus einem Zuschuss von 30,5% sowie einem zinsgünstigen Bankdarlehen. Inwieweit dieses Darlehen in Anspruch genommen wird, kann der Geförderte selbst entscheiden.

## Zuschuss/Darlehen

Die Förderung nach dem AFBG wird teils als Zuschuss (78% trägt der Bund, 22% die Länder) und teils als Bankdarlehen (durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau) geleistet.

Als **Zuschuss** werden gewährt:

- ein Teil des Unterhaltsbeitrages bei Vollzeitmaßnahmen (maximal 238 €)
- die Kinderbetreuungskosten bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen (maximal 113 €)
- ein Anteil von 30,5% an den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (maximal 3 119 €)

Als **Darlehen** werden gewährt:

- ein Teil des Unterhaltsbeitrages bei Vollzeitmaßnahmen (zur Höhe siehe unter "Finanzieller Aufwand")
- die Kosten für das Prüfungsstück (bis zu 1 534 € bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen)
- ein Anteil von 69,5% zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (maximal 7 107 €)

Das Darlehen ist während der Dauer der Maßnahme und einer anschließenden Karenzzeit zins- und tilgungsfrei und danach zu einem günstigen Zinssatz zu verzinsen. Der Geförderte kann frei entscheiden, ob und in welcher Höhe er das Darlehen in Anspruch nimmt. In der AFBG-Statistik wird seit 2002 nicht nur das bewilligte Darlehen, sondern auch das tatsächlich in Anspruch genommene nachgewiesen.

## Dauer der Förderung

Die Teilnahme an Maßnahmen in Vollzeitform wird bis zur Dauer von 24 Monaten, in Teilzeitform bis zu 48 Monate gefördert. Die Förderdauer kann sich in besonderen Härtefällen um längstens 12 Monate verlängern.

**Tabelle 1. Geförderte, finanzieller Aufwand (Bewilligung) und durchschnittlicher Förderungsbetrag nach dem AFBG in Bayern seit 2012 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen**

Fortbildungsstätte — Fortbildungsziel	Be- richts- jahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag je Geförderten <sup>1)</sup>		
		insge- samt	Voll- zeit	Teil- zeit	insge- samt	Zu- schuss	bewilligte Darlehen	insg.	Vollzeit	Teilzeit
		Anzahl			1 000 EUR			EUR		
<b>Insgesamt</b>										
<b>Insgesamt .....</b>	<b>2012</b>	<b>49 425</b>	<b>23 050</b>	<b>26 375</b>	<b>155 293</b>	<b>49 880</b>	<b>105 413</b>	<b>3 430</b>	<b>5 201</b>	<b>1 623</b>
	<b>2013</b>	<b>51 059</b>	<b>24 512</b>	<b>26 547</b>	<b>162 680</b>	<b>52 271</b>	<b>110 408</b>	<b>3 475</b>	<b>5 148</b>	<b>1 672</b>
	<b>2014</b>	<b>52 109</b>	<b>25 406</b>	<b>26 703</b>	<b>167 819</b>	<b>53 898</b>	<b>113 922</b>	<b>3 514</b>	<b>5 132</b>	<b>1 704</b>
<b>Nach Fortbildungsstätten</b>										
Öffentliche Schulen .....	2012	10 933	9 017	1 916	46 635	15 361	31 273	4 438	4 909	1 708
	2013	11 434	9 502	1 932	48 331	15 936	32 395	4 403	4 840	1 743
	2014	11 501	9 554	1 947	49 171	16 203	32 967	4 437	4 876	1 770
Private Schulen .....	2012	6 579	4 975	1 604	28 811	9 407	19 404	4 585	5 405	1 594
	2013	6 988	5 332	1 656	31 226	10 199	21 027	4 695	5 477	1 664
	2014	7 210	5 624	1 586	32 094	10 513	21 581	4 663	5 375	1 626
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	2012	17 653	6 438	11 215	49 418	15 595	33 823	3 059	5 309	1 590
	2013	17 298	6 728	10 570	50 154	15 830	34 324	3 146	5 288	1 610
	2014	17 060	6 864	10 196	51 427	16 190	35 237	3 264	5 326	1 700
privaten Instituten .....	2012	10 136	2 593	7 543	24 949	7 832	17 117	2 878	5 564	1 749
	2013	11 273	2 912	8 361	27 269	8 550	18 719	2 844	5 241	1 817
	2014	12 242	3 327	8 915	29 360	9 210	20 150	2 817	5 053	1 785
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	2012	712	5	707	995	307	688	1 580	3 460	1 565
	2013	772	12	710	980	303	677	1 563	4 548	1 505
	2014	717	18	699	978	303	675	1 638	7 061	1 470
privaten Instituten .....	2012	3 406	19	3 387	4 462	1 371	3 091	1 478	4 935	1 458
	2013	3 339	25	3 315	4 710	1 451	3 259	1 561	4 272	1 538
	2014	3 376	18	3 358	4 785	1 476	3 309	1 587	5 059	1 567
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	2012	6	3	3	23	7	16	3 905	6 237	1 573
	2013	5	1	4	10	3	7	2 440	1 980	2 590
	2014	3	1	2	4	1	3	1 213	1 930	855
<b>Nach Fortbildungszielen</b>										
Berufsbildungsgesetz .....	2012	24 877	8 685	16 192	64 685	20 737	43 948	2 907	5 055	1 552
	2013	25 937	9 551	16 386	69 150	22 161	43 377	2 978	4 986	1 598
	2014	26 671	10 019	16 652	71 729	22 959	48 770	2 999	4 942	1 617
Handwerksordnung .....	2012	12 340	7 221	5 119	48 453	15 359	33 095	4 201	5 538	1 999
	2013	12 236	7 305	4 931	47 602	15 092	29 518	4 160	5 401	2 027
	2014	12 042	7 289	4 753	49 000	15 519	33 481	4 357	5 586	2 153
vergleichbares Bundesrecht .....	2012	2 088	707	1 381	5 128	1 633	3 495	2 630	4 899	1 382
	2013	2 079	693	1 386	5 629	1 792	3 552	2 912	5 431	1 544
	2014	1 970	637	1 333	5 004	1 595	3 409	2 783	5 029	1 565
Landesrecht .....	2012	8 902	5 779	3 123	32 759	10 739	22 019	3 874	5 039	1 417
	2013	9 549	6 301	3 248	36 056	11 837	22 931	3 963	5 081	1 496
	2014	10 094	6 777	3 317	37 780	12 415	25 365	3 932	4 966	1 502
Ergänzungsschulen .....	2012	378	333	45	1 732	582	1 151	4 720	5 067	1 531
	2013	355	311	44	1 697	561	1 066	4 890	5 319	1 595
	2014	333	284	49	1 507	496	1 011	4 623	5 065	1 610
Gesundheits- und Pflegeberufe .....	2012	840	325	515	2 536	830	1 706	3 522	5 306	2 069
	2013	903	351	552	2 545	829	1 593	3 327	4 832	2 071
	2014	999	400	599	2 799	913	1 886	3 247	4 680	2 011

1) Nur bezogen auf Geförderte mit finanziellem Aufwand innerhalb des jeweiligen Berichtsjahrs, ohne Vorjahresmelder mit Maßnahmebeitrag.

**Tabelle 2. Finanzieller Aufwand je Förderungsart (in Anspruch genommene Darlehen) nach dem AFBG in Bayern seit 2012 nach Fortbildungsstätten**

Fortbildungsstätte	Finanzieller Aufwand													
	Zuschuss zusammen	darunter als						in Anspruch genommene Darlehen zusammen	darunter für					
		Unterhaltsbeitrag		Kinderbetreuungs-zuschuss		Maßnahmebeitrag			Unterhaltsbeitrag		Maßnahmebeitrag		Meisterstücke	
1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	
<b>2012</b>														
Öffentliche Schulen .....	15 361	12 716	82,8	48	0,3	2 210	14,4	28 981	23 929	82,6	4 576	15,8	39	0,1
Private Schulen .....	9 407	6 958	74,0	24	0,3	2 257	24,0	18 146	13 137	72,4	4 827	26,6	9	0,1
Lehrgang an														
öffentlichen Instituten ....	15 595	5 797	37,2	50	0,3	9 412	60,4	30 996	11 194	36,1	19 227	62,0	132	0,4
privaten Instituten .....	7 832	2 534	32,4	42	0,5	5 159	65,9	15 728	4 957	31,5	10 574	67,2	20	0,1
Fernlehrgang an														
öffentlichen Instituten ....	307	5	1,7	4	1,3	298	97,0	656	10	1,5	646	99,0	–	–
privaten Instituten .....	1 371	12	0,9	13	1,0	1 344	98,0	2 890	26	0,9	2 860	99,0	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) ....	7	5	64,5	–	–	2	25,6	16	11	68,1	4	27,3	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>49 880</b>	<b>28 028</b>	<b>56,2</b>	<b>182</b>	<b>0,4</b>	<b>20 681</b>	<b>41,5</b>	<b>97 412</b>	<b>53 264</b>	<b>54,7</b>	<b>42 714</b>	<b>43,8</b>	<b>201</b>	<b>0,2</b>
<b>2013</b>														
Öffentliche Schulen .....	15 936	13 402	84,1	36	0,2	2 107	13,2	30 488	25 685	84,2	4 327	14,2	37	0,1
Private Schulen .....	10 199	7 776	76,2	29	0,3	2 222	21,8	20 124	15 063	74,8	4 867	24,2	10	–
Lehrgang an														
öffentlichen Instituten ....	15 830	5 922	37,4	53	0,3	9 476	59,9	30 948	11 324	36,6	18 998	61,4	97	0,3
privaten Instituten .....	8 550	2 616	30,6	48	0,6	5 767	67,5	16 832	5 038	29,9	11 524	68,5	24	0,1
Fernlehrgang an														
öffentlichen Instituten ....	303	10	3,4	4	1,3	288	95,0	633	20	3,2	612	97,0	–	–
privaten Instituten .....	1 451	15	1,0	19	1,3	1 417	98,0	3 005	27	0,9	2 978	99,0	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) ....	3	–	12,2	–	–	2	87,8	7	2	23,5	5	76,5	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>52 271</b>	<b>29 742</b>	<b>56,9</b>	<b>188</b>	<b>0,4</b>	<b>21 279</b>	<b>40,7</b>	<b>102 037</b>	<b>57 158</b>	<b>56,0</b>	<b>43 311</b>	<b>42,4</b>	<b>168</b>	<b>0,2</b>
<b>2014</b>														
Öffentliche Schulen .....	16 204	13 727	84,7	32	0,2	2 070	12,8	26 387	22 066	83,6	3 837	14,5	51	0,2
Private Schulen .....	10 514	8 181	77,8	38	0,4	2 111	20,1	17 315	12 828	74,1	4 302	24,8	3	–
Lehrgang an														
öffentlichen Instituten ....	16 190	6 048	37,4	46	0,3	9 766	60,3	29 600	10 722	36,2	18 212	61,5	169	0,6
privaten Instituten .....	9 210	2 758	29,9	46	0,5	6 262	68,0	16 420	4 882	29,7	11 261	68,6	18	0,1
Fernlehrgang an														
öffentlichen Instituten ....	303	27	8,9	1	0,4	272	90,0	495	49	9,8	444	90,0	–	–
privaten Instituten .....	1 476	13	0,8	23	1,5	1 441	98,0	2 386	26	1,1	2 360	99,0	–	–
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) ....	1	1	52,4	–	–	1	47,6	1	–	–	1	100,0	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>53 898</b>	<b>30 754</b>	<b>57,1</b>	<b>185</b>	<b>0,3</b>	<b>21 922</b>	<b>40,7</b>	<b>92 604</b>	<b>50 571</b>	<b>54,6</b>	<b>40 416</b>	<b>43,6</b>	<b>241</b>	<b>0,3</b>

**Tabelle 3. Geförderte und finanzieller Aufwand im Durchschnitt je Monat bei Vollzeitförderung nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen**

Fortbildungsstätte ----- Fortbildungsziel	Geförderte mit			Finanzieller Aufwand		
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Darlehen zum Unterhalt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Darlehen zum Unterhalt
	durchschnittlicher Monatsbestand			EUR je Geförderten und Monat		
<b>2013</b>						
Öffentliche Schulen .....	5 193	26	5 221	215	116	433
Private Schulen .....	3 040	20	3 056	213	122	430
Lehrgang an						
öffentlichen Instituten .....	2 235	37	2 252	221	119	447
privaten Instituten .....	996	29	1 008	219	135	439
Fernlehrgang an						
öffentlichen Instituten .....	4	3	4	225	113	438
privaten Instituten .....	6	11	6	215	136	438
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	1	–	1	41	–	207
<b>Insgesamt</b>	<b>11 475</b>	<b>127</b>	<b>11 547</b>	<b>216</b>	<b>124</b>	<b>435</b>
darunter nach						
Berufsbildungsgesetz .....	4 466	74	4 492	216	124	433
Handwerksordnung .....	2 616	19	2 637	221	117	446
vergleichbarem						
Bundesrecht .....	328	2	331	217	126	439
Landesrecht .....	3 674	20	3 694	213	125	429
Ergänzungsschulen .....	191	1	192	213	113	434
Gesundheits- und Pflegerberufen .....	200	11	201	212	133	430
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–
<b>2014</b>						
Öffentliche Schulen .....	5 333	23	5 354	215	117	432
Private Schulen .....	3 205	24	3 216	213	133	430
Lehrgang an						
öffentlichen Instituten .....	2 301	31	2 318	219	123	442
privaten Instituten .....	1 050	28	1 062	219	140	439
Fernlehrgang an						
öffentlichen Instituten .....	10	1	10	224	113	434
privaten Instituten .....	5	13	5	222	148	449
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2) .....	–	–	–	144	–	338
<b>Insgesamt</b>	<b>11 904</b>	<b>118</b>	<b>11 966</b>	<b>215</b>	<b>130</b>	<b>434</b>
darunter nach						
Berufsbildungsgesetz .....	4 656	69	4 679	214	131	431
Handwerksordnung .....	2 676	16	2 692	220	114	445
vergleichbarem						
Bundesrecht .....	289	3	290	216	147	435
Landesrecht .....	3 888	20	3 907	214	131	430
Ergänzungsschulen .....	169	1	169	212	113	435
Gesundheits- und Pflegerberufen .....	226	9	227	212	146	430
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–

**Tabelle 4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten**

a) Insgesamt

Fortbildungsziel  Persönliches Merkmal	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche  Schulen	private  Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>51 059</b>	<b>11 434</b>	<b>6 988</b>	<b>17 298</b>	<b>11 273</b>	<b>722</b>	<b>3 339</b>	<b>5</b>
darunter:								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	25 937	4 617	3 017	8 806	7 930	404	1 160	3
Handwerksordnung .....	12 236	2 741	713	6 958	1 337	195	291	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	2 079	223	232	918	466	25	215	–
Landesrecht .....	9 549	3 543	2 556	486	1 269	87	1 608	–
Ergänzungsschulen .....	355	83	237	9	19	2	5	–
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	903	227	233	121	252	9	60	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	49 475	11 170	6 826	16 751	10 751	704	3 269	4
Ausländer zusammen .....	1 584	264	162	547	522	18	70	1
davon aus								
EU-Ländern .....	467	76	51	151	162	5	22	–
Nicht-EU-Ländern .....	1 117	188	111	396	360	13	48	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 910	674	821	212	185	–	18	–
20 bis unter 25 .....	23 354	6 387	3 668	7 285	4 471	259	1 283	1
25 bis unter 30 .....	14 938	2 932	1 589	5 495	3 555	274	1 092	1
30 bis unter 35 .....	5 674	826	485	2 335	1 464	91	472	1
35 bis unter 40 .....	2 614	318	187	1 034	780	59	235	1
40 oder älter .....	2 569	297	238	937	818	39	239	1
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>52 109</b>	<b>11 501</b>	<b>7 210</b>	<b>17 060</b>	<b>12 242</b>	<b>717</b>	<b>3 376</b>	<b>3</b>
darunter:								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	26 671	4 413	3 074	8 771	8 807	405	1 199	2
Handwerksordnung .....	12 042	2 754	684	6 788	1 372	169	274	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	1 970	211	222	858	486	26	167	–
Landesrecht .....	10 094	3 814	2 738	503	1 278	99	1 662	–
Ergänzungsschulen .....	333	92	205	9	20	1	6	–
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	999	217	287	131	279	17	68	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	50 384	11 214	7 024	16 476	11 668	697	3 302	3
Ausländer zusammen .....	1 725	287	186	584	574	20	74	–
davon aus								
EU-Ländern .....	632	104	69	216	199	7	37	–
Nicht-EU-Ländern .....	1 093	183	117	368	375	13	37	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 893	652	803	244	167	5	22	–
20 bis unter 25 .....	24 051	6 501	3 925	7 205	4 853	249	1 317	1
25 bis unter 30 .....	15 392	2 983	1 585	5 515	3 931	281	1 096	1
30 bis unter 35 .....	5 561	767	480	2 174	1 590	94	456	–
35 bis unter 40 .....	2 625	307	180	1 044	800	55	239	–
40 oder älter .....	2 587	291	237	878	901	33	246	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Noch: **Tabelle 4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten**

b) Männlich

Fortbildungsziel  Persönliches Merkmal	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>32 350</b>	<b>7 364</b>	<b>3 519</b>	<b>11 919</b>	<b>6 393</b>	<b>592</b>	<b>2 559</b>	<b>4</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	15 039	2 692	1 651	5 238	4 405	317	733	3
Handwerksordnung .....	10 027	2 230	577	5 796	1 001	174	248	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	1 260	123	103	591	271	18	154	–
Landesrecht .....	5 751	2 250	1 074	263	669	78	1 417	–
Ergänzungsschulen .....	136	34	82	6	9	2	3	–
Gesundheits- und Pflegerberufen .....	137	35	32	25	38	3	4	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	31 301	7 207	3 424	11 518	6 064	578	2 507	3
Ausländer zusammen .....	1 049	157	95	401	329	14	52	1
davon aus								
EU-Ländern .....	289	46	20	109	96	3	15	–
Nicht-EU-Ländern .....	760	111	75	292	233	11	37	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	296	91	69	68	53	–	15	–
20 bis unter 25 .....	13 782	3 981	1 805	4 584	2 180	214	1 018	–
25 bis unter 30 .....	10 698	2 259	1 131	4 022	2 197	234	854	1
30 bis unter 35 .....	4 353	660	339	1 868	1 032	69	384	1
35 bis unter 40 .....	1 871	216	97	810	533	47	167	1
40 oder älter .....	1 350	157	78	567	398	28	121	1
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>33 118</b>	<b>7 515</b>	<b>3 594</b>	<b>11 882</b>	<b>6 962</b>	<b>588</b>	<b>2 574</b>	<b>3</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	15 577	2 637	1 658	5 285	4 916	319	760	2
Handwerksordnung .....	9 930	2 241	569	5 716	1 011	154	238	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	1 189	125	96	554	283	20	111	–
Landesrecht .....	6 121	2 441	1 148	291	699	88	1 454	–
Ergänzungsschulen .....	145	44	82	4	12	1	2	–
Gesundheits- und Pflegerberufen .....	156	27	41	32	41	6	9	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	31 991	7 348	3 488	11 455	6 606	573	2 518	3
Ausländer zusammen .....	1 127	167	106	427	356	15	56	–
davon aus								
EU-Ländern .....	372	56	31	144	112	5	24	–
Nicht-EU-Ländern .....	755	111	75	283	244	10	32	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	273	97	46	78	33	4	15	–
20 bis unter 25 .....	14 280	4 129	1 925	4 598	2 387	204	1 036	1
25 bis unter 30 .....	11 073	2 317	1 121	4 104	2 427	244	859	1
30 bis unter 35 .....	4 254	605	334	1 754	1 125	73	363	–
35 bis unter 40 .....	1 897	222	93	812	553	42	175	–
40 oder älter .....	1 341	145	75	536	437	21	126	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Noch: **Tabelle 4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten**

c) Weiblich

Fortbildungsziel  Persönliches Merkmal	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche  Schulen	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>18 709</b>	<b>4 070</b>	<b>3 469</b>	<b>5 379</b>	<b>4 880</b>	<b>130</b>	<b>780</b>	<b>1</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	10 898	1 925	1 366	3 568	3 525	87	427	–
Handwerksordnung .....	2 209	511	136	1 162	336	21	43	–
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	819	100	129	327	195	7	61	–
Landesrecht .....	3 798	1 293	1 482	223	600	9	191	–
Ergänzungsschulen .....	219	49	155	3	10	–	2	–
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	766	192	201	96	214	6	56	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	18 174	3 963	3 402	5 233	4 687	126	762	1
Ausländer zusammen .....	535	107	67	146	193	4	18	–
davon aus								
EU-Ländern .....	178	30	31	42	66	2	7	–
Nicht-EU-Ländern .....	357	77	36	104	127	2	11	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 614	583	752	144	132	–	3	–
20 bis unter 25 .....	9 572	2 406	1 863	2 701	2 291	45	265	1
25 bis unter 30 .....	4 240	673	458	1 473	1 358	40	238	–
30 bis unter 35 .....	1 321	166	146	467	432	22	88	–
35 bis unter 40 .....	743	102	90	224	247	12	68	–
40 oder älter .....	1 219	140	160	370	420	11	118	–
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>18 991</b>	<b>3 986</b>	<b>3 616</b>	<b>5 178</b>	<b>5 280</b>	<b>129</b>	<b>802</b>	<b>–</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	11 094	1 776	1 416	3 486	3 891	86	439	–
Handwerksordnung .....	2 112	513	115	1 072	361	15	36	–
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	781	86	126	304	203	6	56	–
Landesrecht .....	3 973	1 373	1 590	212	579	11	208	–
Ergänzungsschulen .....	188	48	123	5	8	–	4	–
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	843	190	246	99	238	11	59	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	18 393	3 866	3 536	5 021	5 062	124	784	–
Ausländer zusammen .....	598	120	80	157	218	5	18	–
davon aus								
EU-Ländern .....	260	48	38	72	87	2	13	–
Nicht-EU-Ländern .....	338	72	42	85	131	3	5	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 620	555	757	166	134	1	7	–
20 bis unter 25 .....	9 771	2 372	2 000	2 607	2 466	45	281	–
25 bis unter 30 .....	4 319	666	464	1 411	1 504	37	237	–
30 bis unter 35 .....	1 307	162	146	420	465	21	93	–
35 bis unter 40 .....	728	85	87	232	247	13	64	–
40 oder älter .....	1 246	146	162	342	464	12	120	–

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

**Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten**  
a) Insgesamt

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>24 512</b>	<b>9 502</b>	<b>5 332</b>	<b>6 728</b>	<b>2 912</b>	<b>12</b>	<b>25</b>	<b>1</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	9 551	3 552	2 077	2 238	1 671	1	12	–
Handwerksordnung .....	7 305	2 085	522	3 975	706	8	9	–
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	693	198	180	194	119	–	2	–
Landesrecht .....	6 301	3 406	2 208	292	391	3	1	–
Ergänzungsschulen .....	311	80	216	7	8	–	–	–
Gesundheits- und Pflegeberufen .....	351	181	129	22	17	–	1	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	23 933	9 311	5 237	6 543	2 806	10	25	1
Ausländer zusammen .....	579	191	95	185	106	2	–	–
davon aus								
EU-Ländern .....	163	57	29	47	29	1	–	–
Nicht-EU-Ländern .....	416	134	66	138	77	1	–	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 752	664	817	159	110	–	2	–
20 bis unter 25 .....	13 946	5 799	3 143	3 476	1 508	8	11	1
25 bis unter 30 .....	6 110	2 274	1 024	1 978	824	3	7	–
30 bis unter 35 .....	1 717	509	244	689	272	–	3	–
35 bis unter 40 .....	578	149	59	251	118	–	1	–
40 oder älter .....	409	107	45	175	80	1	1	–
mit Familienstand <sup>2)</sup>								
ledig .....	22 826	9 064	5 122	6 017	2 590	11	21	1
verheiratet .....	1 412	363	168	622	258	–	1	–
dauernd getrennt lebend .....	71	24	12	13	19	1	2	–
verwitwet .....	9	5	2	2	–	–	–	–
geschieden .....	194	46	28	74	45	–	1	–
mit Kindern <sup>2)</sup>								
ein Kind .....	626	205	96	243	81	1	–	–
mehrere Kinder .....	444	150	56	181	57	–	–	–
ohne Kinder .....	23 442	9 147	5 180	6 304	2 774	11	25	1
mit Gesamteinkommen <sup>2)</sup>								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000 .....	4 039	1 530	758	1 252	496	2	1	–
5 000 bis unter 10 000 .....	105	33	16	40	15	–	1	–
10 000 bis unter 15 000 .....	73	20	13	29	11	–	–	–
15 000 bis unter 20 000 .....	107	39	13	36	19	–	–	–
20 000 bis unter 25 000 .....	118	42	18	41	17	–	–	–
25 000 bis unter 30 000 .....	91	31	11	40	9	–	–	–
30 000 oder mehr .....	161	52	26	58	25	–	–	–
ohne Einkommen/Angabe .....	19 818	7 755	4 477	5 232	2 320	10	23	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: **Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten**

Noch: a) Insgesamt

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>25 406</b>	<b>9 554</b>	<b>5 624</b>	<b>6 864</b>	<b>3 327</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>1</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	10 019	3 396	2 200	2 333	2 072	5	12	1
Handwerksordnung .....	7 289	2 042	502	4 032	700	9	4	-
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	637	192	164	157	124	-	-	-
Landesrecht .....	6 777	3 667	2 395	309	402	4	-	-
Ergänzungsschulen .....	284	87	186	4	7	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	400	170	177	29	22	-	2	-
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	24 745	9 351	5 501	6 667	3 190	17	18	1
Ausländer zusammen .....	661	203	123	197	137	1	-	-
davon aus								
EU-Ländern .....	232	77	48	67	39	1	-	-
Nicht-EU-Ländern .....	429	126	75	130	98	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 734	637	794	182	119	1	1	-
20 bis unter 25 .....	14 572	5 894	3 411	3 592	1 656	9	9	1
25 bis unter 30 .....	6 484	2 314	1 078	2 084	998	5	5	-
30 bis unter 35 .....	1 627	471	232	603	320	1	-	-
35 bis unter 40 .....	576	132	65	247	128	2	2	-
40 oder älter .....	413	106	44	156	106	-	1	-
mit Familienstand <sup>2)</sup>								
ledig .....	23 803	9 142	5 418	6 223	2 988	16	15	1
verheiratet .....	1 328	336	172	539	277	1	3	-
dauernd getrennt lebend .....	83	27	11	23	22	-	-	-
verwitwet .....	9	4	2	3	-	-	-	-
geschieden .....	183	45	21	76	40	1	-	-
mit Kindern <sup>2)</sup>								
ein Kind .....	676	222	100	250	101	2	1	-
mehrere Kinder .....	436	127	64	166	78	1	-	-
ohne Kinder .....	24 294	9 205	5 460	6 448	3 148	15	17	1
mit Gesamteinkommen <sup>2)</sup>								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000 .....	4 590	1 759	899	1 323	601	5	2	1
5 000 bis unter 10 000 .....	94	32	17	34	11	-	-	-
10 000 bis unter 15 000 .....	76	20	13	28	14	-	1	-
15 000 bis unter 20 000 .....	94	28	17	37	12	-	-	-
20 000 bis unter 25 000 .....	109	38	13	42	15	1	-	-
25 000 bis unter 30 000 .....	92	29	12	36	15	-	-	-
30 000 oder mehr .....	192	48	35	62	47	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe .....	20 159	7 600	4 618	5 302	2 612	12	15	-

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: **Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten**

b) Männlich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>15 855</b>	<b>6 149</b>	<b>2 581</b>	<b>5 253</b>	<b>1 844</b>	<b>10</b>	<b>18</b>	<b>-</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	5 675	2 080	1 076	1 472	1 036	1	10	-
Handwerksordnung .....	6 173	1 744	438	3 472	507	6	6	-
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	420	112	84	135	88	-	1	-
Landesrecht .....	3 416	2 151	893	164	204	3	1	-
Ergänzungsschulen .....	116	33	74	6	3	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	55	29	16	4	6	-	-	-
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	15 479	6 034	2 528	5 120	1 771	8	18	-
Ausländer zusammen .....	376	115	53	133	73	2	-	-
davon aus								
EU-Ländern .....	101	36	11	35	18	1	-	-
Nicht-EU-Ländern .....	275	79	42	98	55	1	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	223	87	68	45	22	-	1	-
20 bis unter 25 .....	8 634	3 638	1 487	2 636	856	7	10	-
25 bis unter 30 .....	4 857	1 824	778	1 626	623	2	4	-
30 bis unter 35 .....	1 428	430	184	612	200	-	2	-
35 bis unter 40 .....	445	108	38	208	90	-	1	-
40 oder älter .....	268	62	26	126	53	1	-	-
mit Familienstand <sup>2)</sup>								
ledig .....	14 628	5 838	2 448	4 693	1 623	9	17	-
verheiratet .....	1 098	278	116	510	193	-	1	-
dauernd getrennt lebend .....	35	12	5	8	9	1	-	-
verwitwet .....	5	2	2	1	-	-	-	-
geschieden .....	89	19	10	41	19	-	-	-
mit Kindern <sup>2)</sup>								
ein Kind .....	426	142	48	184	51	1	-	-
mehrere Kinder .....	313	96	31	148	38	-	-	-
ohne Kinder .....	15 116	5 911	2 502	4 921	1 755	9	18	-
mit Gesamteinkommen <sup>2)</sup>								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000 .....	2 915	1 124	454	1 001	333	2	1	-
5 000 bis unter 10 000 .....	91	28	13	36	13	-	1	-
10 000 bis unter 15 000 .....	59	18	9	25	7	-	-	-
15 000 bis unter 20 000 .....	83	30	7	29	17	-	-	-
20 000 bis unter 25 000 .....	72	26	8	28	10	-	-	-
25 000 bis unter 30 000 .....	57	20	7	26	4	-	-	-
30 000 oder mehr .....	76	28	8	33	7	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe .....	12 502	4 875	2 075	4 075	1 453	8	16	-

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: **Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten**

Noch: b) Männlich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>16 465</b>	<b>6 288</b>	<b>2 666</b>	<b>5 387</b>	<b>2 095</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>1</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	5 998	2 048	1 100	1 559	1 278	5	7	1
Handwerksordnung .....	6 172	1 717	435	3 530	479	9	2	-
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	374	116	73	96	89	-	-	-
Landesrecht .....	3 739	2 343	964	190	238	4	-	-
Ergänzungsschulen .....	123	42	73	3	5	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	59	22	21	9	6	-	1	-
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	16 053	6 173	2 600	5 245	2 007	17	10	1
Ausländer zusammen .....	412	115	66	142	88	1	-	-
davon aus								
EU-Ländern .....	128	42	20	44	21	1	-	-
Nicht-EU-Ländern .....	284	73	46	98	67	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	209	91	42	57	18	1	-	-
20 bis unter 25 .....	9 091	3 792	1 587	2 752	944	9	6	1
25 bis unter 30 .....	5 115	1 850	799	1 732	726	5	3	-
30 bis unter 35 .....	1 344	396	177	529	241	1	-	-
35 bis unter 40 .....	437	99	41	194	100	2	1	-
40 oder älter .....	269	60	20	123	66	-	-	-
mit Familienstand <sup>2)</sup>								
ledig .....	15 329	6 007	2 552	4 871	1 873	16	9	1
verheiratet .....	1 008	248	103	456	199	1	1	-
dauernd getrennt lebend .....	37	12	3	12	10	-	-	-
verwitwet .....	5	2	2	1	-	-	-	-
geschieden .....	86	19	6	47	13	1	-	-
mit Kindern <sup>2)</sup>								
ein Kind .....	449	154	44	189	59	2	1	-
mehrere Kinder .....	291	79	35	126	50	1	-	-
ohne Kinder .....	15 725	6 055	2 587	5 072	1 986	15	9	1
mit Gesamteinkommen <sup>2)</sup>								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000 .....	3 271	1 302	517	1 040	405	5	1	1
5 000 bis unter 10 000 .....	80	26	14	29	11	-	-	-
10 000 bis unter 15 000 .....	63	18	7	25	12	-	1	-
15 000 bis unter 20 000 .....	78	25	10	34	9	-	-	-
20 000 bis unter 25 000 .....	72	23	4	35	9	1	-	-
25 000 bis unter 30 000 .....	53	16	6	26	5	-	-	-
30 000 oder mehr .....	76	18	10	31	17	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe .....	12 772	4 860	2 098	4 167	1 627	12	8	-

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: **Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten**

c) Weiblich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>8 657</b>	<b>3 353</b>	<b>2 751</b>	<b>1 475</b>	<b>1 068</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>1</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	3 876	1 472	1 001	766	635	–	2	–
Handwerksordnung .....	1 132	341	84	503	199	2	3	–
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	273	86	96	59	31	–	1	–
Landesrecht .....	2 885	1 255	1 315	128	187	–	–	–
Ergänzungsschulen .....	195	47	142	1	5	–	–	–
Gesundheits- und								
Pflegeberufen .....	296	152	113	18	11	–	1	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	8 454	3 277	2 709	1 423	1 035	2	7	1
Ausländer zusammen .....	203	76	42	52	33	–	–	–
davon aus								
EU-Ländern .....	62	21	18	12	11	–	–	–
Nicht-EU-Ländern .....	141	55	24	40	22	–	–	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 529	577	749	114	88	–	1	–
20 bis unter 25 .....	5 312	2 161	1 656	840	652	1	1	1
25 bis unter 30 .....	1 253	450	246	352	201	1	3	–
30 bis unter 35 .....	289	79	60	77	72	–	1	–
35 bis unter 40 .....	133	41	21	43	28	–	–	–
40 oder älter .....	141	45	19	49	27	–	1	–
mit Familienstand <sup>2)</sup>								
ledig .....	8 198	3 226	2 674	1 324	967	2	4	1
verheiratet .....	314	85	52	112	65	–	–	–
dauernd getrennt lebend .....	36	12	7	5	10	–	2	–
verwitwet .....	4	3	–	1	–	–	–	–
geschieden .....	105	27	18	33	26	–	1	–
mit Kindern <sup>2)</sup>								
ein Kind .....	200	63	48	59	30	–	–	–
mehrere Kinder .....	131	54	25	33	19	–	–	–
ohne Kinder .....	8 326	3 236	2 678	1 383	1 019	2	7	1
mit Gesamteinkommen <sup>2)</sup>								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000 .....	1 124	406	304	251	163	–	–	–
5 000 bis unter 10 000 .....	14	5	3	4	2	–	–	–
10 000 bis unter 15 000 .....	14	2	4	4	4	–	–	–
15 000 bis unter 20 000 .....	24	9	6	7	2	–	–	–
20 000 bis unter 25 000 .....	46	16	10	13	7	–	–	–
25 000 bis unter 30 000 .....	34	11	4	14	5	–	–	–
30 000 oder mehr .....	85	24	18	25	18	–	–	–
ohne Einkommen/Angabe .....	7 316	2 880	2 402	1 157	867	2	7	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: **Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten**

Noch: c) Weiblich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt .....</b>	<b>8 941</b>	<b>3 266</b>	<b>2 958</b>	<b>1 477</b>	<b>1 232</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>-</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	4 021	1 348	1 100	774	794	-	5	-
Handwerksordnung .....	1 117	325	67	502	221	-	2	-
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	263	76	91	61	35	-	-	-
Landesrecht .....	3 038	1 324	1 431	119	164	-	-	-
Ergänzungsschulen .....	161	45	113	1	2	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegeberufen .....	341	148	156	20	16	-	1	-
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	8 692	3 178	2 901	1 422	1 183	-	8	-
Ausländer zusammen .....	249	88	57	55	49	-	-	-
davon aus								
EU-Ländern .....	104	35	28	23	18	-	-	-
Nicht-EU-Ländern .....	145	53	29	32	31	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	1 525	546	752	125	101	-	1	-
20 bis unter 25 .....	5 481	2 102	1 824	840	712	-	3	-
25 bis unter 30 .....	1 369	464	279	352	272	-	2	-
30 bis unter 35 .....	283	75	55	74	79	-	-	-
35 bis unter 40 .....	139	33	24	53	28	-	1	-
40 oder älter .....	144	46	24	33	40	-	1	-
mit Familienstand <sup>2)</sup>								
ledig .....	8 474	3 135	2 866	1 352	1 115	-	6	-
verheiratet .....	320	88	69	83	78	-	2	-
dauernd getrennt lebend .....	46	15	8	11	12	-	-	-
verwitwet .....	4	2	-	2	-	-	-	-
geschieden .....	97	26	15	29	27	-	-	-
mit Kindern <sup>2)</sup>								
ein Kind .....	227	68	56	61	42	-	-	-
mehrere Kinder .....	145	48	29	40	28	-	-	-
ohne Kinder .....	8 569	3 150	2 873	1 376	1 162	-	8	-
mit Gesamteinkommen <sup>2)</sup>								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000 .....	1 319	457	382	283	196	-	1	-
5 000 bis unter 10 000 .....	14	6	3	5	-	-	-	-
10 000 bis unter 15 000 .....	13	2	6	3	2	-	-	-
15 000 bis unter 20 000 .....	16	3	7	3	3	-	-	-
20 000 bis unter 25 000 .....	37	15	9	7	6	-	-	-
25 000 bis unter 30 000 .....	39	13	6	10	10	-	-	-
30 000 oder mehr .....	116	30	25	31	30	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe .....	7 387	2 740	2 520	1 135	985	-	7	-

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

**Tabelle 4.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten**

a) Insgesamt

Fortbildungsziel  Persönliches Merkmal	Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>26 547</b>	<b>1 932</b>	<b>1 656</b>	<b>10 570</b>	<b>8 361</b>	<b>710</b>	<b>3 314</b>	<b>4</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	16 386	1 065	940	6 568	6 259	403	1 148	3
Handwerksordnung .....	4 931	656	191	2 983	631	187	282	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	1 386	25	52	724	347	25	213	–
Landesrecht .....	3 248	137	348	194	878	84	1 607	–
Ergänzungsschulen .....	44	3	21	2	11	2	5	–
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	552	46	104	99	235	9	59	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	25 542	1 859	1 589	10 208	7 945	694	3 244	3
Ausländer zusammen .....	1 005	73	67	362	416	16	70	1
davon aus								
EU-Ländern .....	304	19	22	104	133	4	22	–
Nicht-EU-Ländern .....	701	54	45	258	283	12	48	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	158	10	4	53	75	–	16	–
20 bis unter 25 .....	9 408	588	525	3 809	2 963	251	1 272	–
25 bis unter 30 .....	8 828	658	565	3 517	2 731	271	1 085	1
30 bis unter 35 .....	3 957	317	241	1 646	1 192	91	469	1
35 bis unter 40 .....	2 036	169	128	783	662	59	234	1
40 oder älter .....	2 160	190	193	762	738	38	238	1
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>26 703</b>	<b>1 947</b>	<b>1 586</b>	<b>10 196</b>	<b>8 915</b>	<b>699</b>	<b>3 358</b>	<b>2</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	16 652	1 017	874	6 438	6 735	400	1 187	1
Handwerksordnung .....	4 753	712	182	2 756	672	160	270	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	1 333	19	58	701	362	26	167	–
Landesrecht .....	3 317	147	343	194	876	95	1 662	–
Ergänzungsschulen .....	49	5	19	5	13	1	6	–
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	599	47	110	102	257	17	66	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	25 639	1 863	1 523	9 809	8 478	680	3 284	2
Ausländer zusammen .....	1 064	84	63	387	437	19	74	–
davon aus								
EU-Ländern .....	400	27	21	149	160	6	37	–
Nicht-EU-Ländern .....	664	57	42	238	277	13	37	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	159	15	9	62	48	4	21	–
20 bis unter 25 .....	9 479	607	514	3 613	3 197	240	1 308	–
25 bis unter 30 .....	8 908	669	507	3 431	2 933	276	1 091	1
30 bis unter 35 .....	3 934	296	248	1 571	1 270	93	456	–
35 bis unter 40 .....	2 049	175	115	797	672	53	237	–
40 oder älter .....	2 174	185	193	722	795	33	245	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Noch: **Tabelle 4.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten**

b) Männlich

Fortbildungsziel  Persönliches Merkmal	Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
		Schulen		öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten	
				Instituten		Instituten		
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>16 495</b>	<b>1 215</b>	<b>938</b>	<b>6 666</b>	<b>4 549</b>	<b>582</b>	<b>2 541</b>	<b>4</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	9 364	612	575	3 766	3 369	316	723	3
Handwerksordnung .....	3 854	486	139	2 324	494	168	242	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	840	11	19	456	183	18	153	–
Landesrecht .....	2 335	99	181	99	465	75	1 416	–
Ergänzungsschulen .....	20	1	8	–	6	2	3	–
Gesundheits- und Pflegeberufen .....	82	6	16	21	32	3	4	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	15 822	1 173	896	6 398	4 293	570	2 489	3
Ausländer zusammen .....	673	42	42	268	256	12	52	1
davon aus								
EU-Ländern .....	188	10	9	74	78	2	15	–
Nicht-EU-Ländern .....	485	32	33	194	178	10	37	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	73	4	1	23	31	–	14	–
20 bis unter 25 .....	5 148	343	318	1 948	1 324	207	1 008	–
25 bis unter 30 .....	5 841	435	353	2 396	1 574	232	850	1
30 bis unter 35 .....	2 925	230	155	1 256	832	69	382	1
35 bis unter 40 .....	1 426	108	59	602	443	47	166	1
40 oder älter .....	1 082	95	52	441	345	27	121	1
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>16 653</b>	<b>1 227</b>	<b>928</b>	<b>6 495</b>	<b>4 867</b>	<b>570</b>	<b>2 564</b>	<b>2</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	9 579	589	558	3 726	3 638	314	753	1
Handwerksordnung .....	3 758	524	134	2 186	532	145	236	1
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	815	9	23	458	194	20	111	–
Landesrecht .....	2 382	98	184	101	461	84	1 454	–
Ergänzungsschulen .....	22	2	9	1	7	1	2	–
Gesundheits- und Pflegeberufen .....	97	5	20	23	35	6	8	–
Verordnung nach § 2 Abs. 1a .....	–	–	–	–	–	–	–	–
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	15 938	1 175	888	6 210	4 599	556	2 508	2
Ausländer zusammen .....	715	52	40	285	268	14	56	–
davon aus								
EU-Ländern .....	244	14	11	100	91	4	24	–
Nicht-EU-Ländern .....	471	38	29	185	177	10	32	–
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	64	6	4	21	15	3	15	–
20 bis unter 25 .....	5 189	337	338	1 846	1 443	195	1 030	–
25 bis unter 30 .....	5 958	467	322	2 372	1 701	239	856	1
30 bis unter 35 .....	2 910	209	157	1 225	884	72	363	–
35 bis unter 40 .....	1 460	123	52	618	453	40	174	–
40 oder älter .....	1 072	85	55	413	371	21	126	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Noch: **Tabelle 4.3 Teilzeit geförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten**

c) Weiblich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal	Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schule	Instituten	öffentlichen	privaten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>10 052</b>	<b>717</b>	<b>718</b>	<b>3 904</b>	<b>3 812</b>	<b>128</b>	<b>773</b>	<b>-</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	7 022	453	365	2 802	2 890	87	425	-
Handwerksordnung .....	1 077	170	52	659	137	19	40	-
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	546	14	33	268	164	7	60	-
Landesrecht .....	913	38	167	95	413	9	191	-
Ergänzungsschulen .....	24	2	13	2	5	-	2	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	470	40	88	78	203	6	55	-
Verordnung nach § 2 Abs.1a.....	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	9 720	686	693	3 810	3 652	124	755	-
Ausländer zusammen .....	332	31	25	94	160	4	18	-
davon aus								
EU-Ländern .....	116	9	13	30	55	2	7	-
Nicht-EU-Ländern .....	216	22	12	64	105	2	11	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	85	6	3	30	44	-	2	-
20 bis unter 25 .....	4 260	245	207	1 861	1 639	44	264	-
25 bis unter 30 .....	2 987	223	212	1 121	1 157	39	235	-
30 bis unter 35 .....	1 032	87	86	390	360	22	87	-
35 bis unter 40 .....	610	61	69	181	219	12	68	-
40 oder älter .....	1 078	95	141	321	393	11	117	-
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b> .....	<b>10 050</b>	<b>720</b>	<b>658</b>	<b>3 701</b>	<b>4 048</b>	<b>129</b>	<b>794</b>	<b>-</b>
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz .....	7 073	428	316	2 712	3 097	86	434	-
Handwerksordnung .....	995	188	48	570	140	15	34	-
vergleichbarem								
Bundesrecht .....	518	10	35	243	168	6	56	-
Landesrecht .....	935	49	159	93	415	11	208	-
Ergänzungsschulen .....	27	3	10	4	6	-	4	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen .....	502	42	90	79	222	11	58	-
Verordnung nach § 2 Abs.1a.....	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher <sup>1)</sup> .....	9 701	688	635	3 599	3 879	124	776	-
Ausländer zusammen .....	349	32	23	102	169	5	18	-
davon aus								
EU-Ländern .....	156	13	10	49	69	2	13	-
Nicht-EU-Ländern .....	193	19	13	53	100	3	5	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20 .....	95	9	5	41	33	1	6	-
20 bis unter 25 .....	4 290	270	176	1 767	1 754	45	278	-
25 bis unter 30 .....	2 950	202	185	1 059	1 232	37	235	-
30 bis unter 35 .....	1 024	87	91	346	386	21	93	-
35 bis unter 40 .....	589	52	63	179	219	13	63	-
40 oder älter .....	1 102	100	138	309	424	12	119	-

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

**Tabelle 5.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014  
nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten**

Dauer der Maßnahme in Monaten	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
		Schulen		öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten	
				Instituten		Instituten		
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b>								
1 bis unter 3 .....	120	30	9	67	12	1	1	–
3 bis unter 6 .....	1 768	222	159	726	638	6	17	–
6 bis unter 9 .....	3 058	420	233	1 415	954	6	30	–
9 bis unter 12 .....	3 498	1 023	231	1 610	563	18	53	–
12 bis unter 15 .....	2 915	321	125	1 650	724	23	72	–
15 bis unter 18 .....	2 426	355	106	1 093	789	14	69	–
18 bis unter 21 .....	6 195	941	311	2 360	2 168	51	363	1
21 bis unter 24 .....	14 158	6 295	3 792	2 297	1 637	20	117	–
24 bis unter 30 .....	7 943	792	572	3 971	2 374	22	212	–
30 bis unter 36 .....	3 532	560	484	1 377	832	42	237	–
36 bis unter 42 .....	2 014	179	385	410	224	74	739	3
42 bis unter 48 .....	3 287	287	545	286	327	439	1 402	1
49 und mehr .....	145	9	36	36	31	6	27	–
<b>Insgesamt</b>	<b>51 059</b>	<b>11 434</b>	<b>6 988</b>	<b>17 298</b>	<b>11 273</b>	<b>722</b>	<b>3 339</b>	<b>5</b>
<b>Männlich</b>								
1 bis unter 3 .....	94	23	6	54	9	1	1	–
3 bis unter 6 .....	999	157	99	450	276	4	13	–
6 bis unter 9 .....	1 973	279	157	903	609	5	20	–
9 bis unter 12 .....	2 701	795	147	1 378	350	13	18	–
12 bis unter 15 .....	1 895	232	61	1 197	349	15	41	–
15 bis unter 18 .....	1 465	260	49	776	350	8	22	–
18 bis unter 21 .....	3 544	675	175	1 521	1 002	21	149	1
21 bis unter 24 .....	7 999	3 817	1 810	1 435	868	11	58	–
24 bis unter 30 .....	4 994	525	379	2 471	1 461	9	149	–
30 bis unter 36 .....	2 446	279	164	1 118	669	32	184	–
36 bis unter 42 .....	1 369	86	101	344	178	65	593	2
42 bis unter 48 .....	2 782	230	364	244	255	402	1 286	1
49 und mehr .....	89	6	7	28	17	6	25	–
<b>Insgesamt</b>	<b>32 350</b>	<b>7 364</b>	<b>3 519</b>	<b>11 919</b>	<b>6 393</b>	<b>592</b>	<b>2 559</b>	<b>4</b>
<b>Weiblich</b>								
1 bis unter 3 .....	26	7	3	13	3	–	–	–
3 bis unter 6 .....	769	65	60	276	362	2	4	–
6 bis unter 9 .....	1 085	141	76	512	345	1	10	–
9 bis unter 12 .....	797	228	84	232	213	5	35	–
12 bis unter 15 .....	1 020	89	64	453	375	8	31	–
15 bis unter 18 .....	961	95	57	317	439	6	47	–
18 bis unter 21 .....	2 651	266	136	839	1 166	30	214	–
21 bis unter 24 .....	6 159	2 478	1 982	862	769	9	59	–
24 bis unter 30 .....	2 949	267	193	1 500	913	13	63	–
30 bis unter 36 .....	1 086	281	320	259	163	10	53	–
36 bis unter 42 .....	645	93	284	66	46	9	146	1
42 bis unter 48 .....	505	57	181	42	72	37	116	–
49 und mehr .....	56	3	29	8	14	–	2	–
<b>Insgesamt</b>	<b>18 709</b>	<b>4 070</b>	<b>3 469</b>	<b>5 379</b>	<b>4 880</b>	<b>130</b>	<b>780</b>	<b>1</b>

Noch: **Tabelle 5.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten**

Dauer der Maßnahme in Monaten	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b>								
1 bis unter 3 .....	109	16	5	63	23	–	2	–
3 bis unter 6 .....	1 840	236	145	722	719	3	15	–
6 bis unter 9 .....	3 539	436	246	1 524	1 293	7	33	–
9 bis unter 12 .....	3 439	993	203	1 582	594	20	47	–
12 bis unter 15 .....	3 011	297	109	1 666	836	29	74	–
15 bis unter 18 .....	2 548	375	106	1 100	874	13	80	–
18 bis unter 21 .....	6 312	999	283	2 349	2 243	57	380	1
21 bis unter 24 .....	14 866	6 472	4 256	2 306	1 690	22	119	1
24 bis unter 30 .....	7 850	767	507	3 820	2 517	20	219	–
30 bis unter 36 .....	3 461	511	445	1 314	858	36	297	–
36 bis unter 42 .....	1 786	130	297	345	217	72	724	1
42 bis unter 48 .....	3 224	259	576	243	355	430	1 361	–
49 und mehr .....	124	10	32	26	23	8	25	–
<b>Insgesamt</b>	<b>52 109</b>	<b>11 501</b>	<b>7 210</b>	<b>17 060</b>	<b>12 242</b>	<b>717</b>	<b>3 376</b>	<b>3</b>
<b>Männlich</b>								
1 bis unter 3 .....	80	12	1	53	12	–	2	–
3 bis unter 6 .....	1 056	163	83	482	321	1	6	–
6 bis unter 9 .....	2 267	293	148	983	814	7	22	–
9 bis unter 12 .....	2 656	782	130	1 333	375	13	23	–
12 bis unter 15 .....	1 928	222	60	1 183	399	22	42	–
15 bis unter 18 .....	1 568	289	53	792	387	10	37	–
18 bis unter 21 .....	3 499	701	153	1 470	984	26	164	1
21 bis unter 24 .....	8 394	3 955	1 985	1 509	878	14	52	1
24 bis unter 30 .....	5 075	513	339	2 447	1 632	12	132	–
30 bis unter 36 .....	2 518	302	150	1 110	692	24	240	–
36 bis unter 42 .....	1 282	77	74	296	178	63	593	1
42 bis unter 48 .....	2 718	199	411	203	277	389	1 239	–
49 und mehr .....	77	7	7	21	13	7	22	–
<b>Insgesamt</b>	<b>33 118</b>	<b>7 515</b>	<b>3 594</b>	<b>11 882</b>	<b>6 962</b>	<b>588</b>	<b>2 574</b>	<b>3</b>
<b>Weiblich</b>								
1 bis unter 3 .....	29	4	4	10	11	–	–	–
3 bis unter 6 .....	784	73	62	240	398	2	9	–
6 bis unter 9 .....	1 272	143	98	541	479	–	11	–
9 bis unter 12 .....	783	211	73	249	219	7	24	–
12 bis unter 15 .....	1 083	75	49	483	437	7	32	–
15 bis unter 18 .....	980	86	53	308	487	3	43	–
18 bis unter 21 .....	2 813	298	130	879	1 259	31	216	–
21 bis unter 24 .....	6 472	2 517	2 271	797	812	8	67	–
24 bis unter 30 .....	2 775	254	168	1 373	885	8	87	–
30 bis unter 36 .....	943	209	295	204	166	12	57	–
36 bis unter 42 .....	504	53	223	49	39	9	131	–
42 bis unter 48 .....	506	60	165	40	78	41	122	–
49 und mehr .....	47	3	25	5	10	1	3	–
<b>Insgesamt</b>	<b>18 991</b>	<b>3 986</b>	<b>3 616</b>	<b>5 178</b>	<b>5 280</b>	<b>129</b>	<b>802</b>	<b>–</b>

**Tabelle 5.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten**

Dauer der Maßnahme in Monaten	Vollzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b>								
1 bis unter 3 .....	95	26	6	56	7	–	–	–
3 bis unter 6 .....	1 661	213	153	688	599	3	5	–
6 bis unter 9 .....	2 698	391	222	1 245	830	–	10	–
9 bis unter 12 .....	2 774	937	215	1 305	317	–	–	–
12 bis unter 15 .....	1 155	204	59	763	128	–	1	–
15 bis unter 18 .....	849	229	48	493	76	3	–	–
18 bis unter 21 .....	1 323	665	142	455	59	–	2	–
21 bis unter 24 .....	11 651	6 072	3 613	1 223	735	4	4	–
24 bis unter 30 .....	1 037	322	281	324	107	2	1	–
30 bis unter 36 .....	775	327	289	124	33	–	2	–
36 bis unter 42 .....	444	100	292	36	15	–	–	1
42 bis unter 48 .....	43	15	11	12	5	–	–	–
49 oder mehr .....	7	1	1	4	1	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>24 512</b>	<b>9 502</b>	<b>5 332</b>	<b>6 728</b>	<b>2 912</b>	<b>12</b>	<b>25</b>	<b>1</b>
<b>Männlich</b>								
1 bis unter 3 .....	77	19	5	47	6	–	–	–
3 bis unter 6 .....	944	152	94	431	262	2	3	–
6 bis unter 9 .....	1 779	260	151	804	555	–	9	–
9 bis unter 12 .....	2 307	740	141	1 174	252	–	–	–
12 bis unter 15 .....	1 021	169	36	712	104	–	–	–
15 bis unter 18 .....	753	192	28	463	68	2	–	–
18 bis unter 21 .....	1 103	542	101	410	49	–	1	–
21 bis unter 24 .....	6 661	3 692	1 723	807	432	4	3	–
24 bis unter 30 .....	841	256	208	288	86	2	1	–
30 bis unter 36 .....	259	96	59	82	21	–	1	–
36 bis unter 42 .....	74	22	27	21	4	–	–	–
42 bis unter 48 .....	30	8	7	10	5	–	–	–
49 oder mehr .....	6	1	1	4	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>15 855</b>	<b>6 149</b>	<b>2 581</b>	<b>5 253</b>	<b>1 844</b>	<b>10</b>	<b>18</b>	<b>–</b>
<b>Weiblich</b>								
1 bis unter 3 .....	18	7	1	9	1	–	–	–
3 bis unter 6 .....	717	61	59	257	337	1	2	–
6 bis unter 9 .....	919	131	71	441	275	–	1	–
9 bis unter 12 .....	467	197	74	131	65	–	–	–
12 bis unter 15 .....	134	35	23	51	24	–	1	–
15 bis unter 18 .....	96	37	20	30	8	1	–	–
18 bis unter 21 .....	220	123	41	45	10	–	1	–
21 bis unter 24 .....	4 990	2 380	1 890	416	303	–	1	–
24 bis unter 30 .....	196	66	73	36	21	–	–	–
30 bis unter 36 .....	516	231	230	42	12	–	1	–
36 bis unter 42 .....	370	78	265	15	11	–	–	1
42 bis unter 48 .....	13	7	4	2	–	–	–	–
49 oder mehr .....	1	–	–	–	1	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>8 657</b>	<b>3 353</b>	<b>2 751</b>	<b>1 475</b>	<b>1 068</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>1</b>

Noch: **Tabelle 5.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten**

Dauer der Maßnahme in Monaten	Vollzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	

**2014**

**Insgesamt**

1 bis unter 3 .....	88	16	4	52	16	–	–	–
3 bis unter 6 .....	1 717	231	136	667	680	1	2	–
6 bis unter 9 .....	3 140	397	232	1 347	1 154	3	7	–
9 bis unter 12 .....	2 708	910	180	1 281	334	2	1	–
12 bis unter 15 .....	1 171	185	60	778	145	1	2	–
15 bis unter 18 .....	897	248	47	533	65	4	–	–
18 bis unter 21 .....	1 340	684	137	452	66	1	–	–
21 bis unter 24 .....	12 299	6 231	4 066	1 290	703	5	3	1
24 bis unter 30 .....	1 006	314	257	320	113	1	1	–
30 bis unter 36 .....	696	269	278	112	35	–	2	–
36 bis unter 42 .....	314	58	218	29	9	–	–	–
42 bis unter 48 .....	26	11	6	3	6	–	–	–
49 oder mehr .....	4	–	3	–	1	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>25 406</b>	<b>9 554</b>	<b>5 624</b>	<b>6 864</b>	<b>3 327</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>1</b>

**Männlich**

1 bis unter 3 .....	66	12	1	44	9	–	–	–
3 bis unter 6 .....	986	161	76	445	303	1	–	–
6 bis unter 9 .....	2 049	269	142	871	760	3	–	–
9 bis unter 12 .....	2 259	726	120	1 136	274	2	4	–
12 bis unter 15 .....	1 039	158	45	719	115	1	1	–
15 bis unter 18 .....	802	217	31	495	55	4	1	–
18 bis unter 21 .....	1 091	545	93	402	50	1	–	–
21 bis unter 24 .....	6 989	3 829	1 885	867	400	5	–	1
24 bis unter 30 .....	826	246	195	288	95	1	2	–
30 bis unter 36 .....	283	104	60	92	26	–	1	–
36 bis unter 42 .....	58	17	13	25	3	–	1	–
42 bis unter 48 .....	15	4	3	3	5	–	–	–
49 oder mehr .....	2	–	2	–	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>16 465</b>	<b>6 288</b>	<b>2 666</b>	<b>5 387</b>	<b>2 095</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>1</b>

**Weiblich**

1 bis unter 3 .....	22	4	3	8	7	–	–	–
3 bis unter 6 .....	731	70	60	222	377	–	2	–
6 bis unter 9 .....	1 091	128	90	476	394	–	3	–
9 bis unter 12 .....	449	184	60	145	60	–	–	–
12 bis unter 15 .....	132	27	15	59	30	–	1	–
15 bis unter 18 .....	95	31	16	38	10	–	–	–
18 bis unter 21 .....	249	139	44	50	16	–	–	–
21 bis unter 24 .....	5 310	2 402	2 181	423	303	–	1	–
24 bis unter 30 .....	180	68	62	32	18	–	–	–
30 bis unter 36 .....	413	165	218	20	9	–	1	–
36 bis unter 42 .....	256	41	205	4	6	–	–	–
42 bis unter 48 .....	11	7	3	–	1	–	–	–
49 oder mehr .....	2	–	1	–	1	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>8 941</b>	<b>3 266</b>	<b>2 958</b>	<b>1 477</b>	<b>1 232</b>	<b>–</b>	<b>8</b>	<b>–</b>

**Tabelle 5.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten**

Dauer der Maßnahme in Monaten	Teilzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
<b>2013</b>								
<b>Insgesamt</b>								
1 bis unter 3 .....	25	4	3	11	5	1	1	–
3 bis unter 6 .....	107	9	6	38	39	3	12	–
6 bis unter 9 .....	360	29	11	170	124	6	20	–
9 bis unter 12 .....	724	86	16	305	246	18	53	–
12 bis unter 15 .....	1 760	117	66	887	596	23	71	–
15 bis unter 18 .....	1 577	126	58	600	713	11	69	–
18 bis unter 21 .....	4 872	276	169	1 905	2 109	51	361	1
21 bis unter 24 .....	2 507	223	179	1 074	902	16	113	–
24 bis unter 30 .....	6 906	470	291	3 647	2 267	20	211	–
30 bis unter 36 .....	2 757	233	195	1 253	799	42	235	–
36 bis unter 42 .....	1 570	79	93	374	209	74	739	2
42 bis unter 48 .....	3 244	272	534	274	322	439	1 402	1
49 oder mehr .....	138	8	35	32	30	6	27	–
<b>Insgesamt</b>	<b>26 547</b>	<b>1 932</b>	<b>1 656</b>	<b>10 570</b>	<b>8 361</b>	<b>710</b>	<b>3 314</b>	<b>4</b>
<b>Männlich</b>								
1 bis unter 3 .....	17	4	1	7	3	1	1	–
3 bis unter 6 .....	55	5	5	19	14	2	10	–
6 bis unter 9 .....	194	19	6	99	54	5	11	–
9 bis unter 12 .....	394	55	6	204	98	13	18	–
12 bis unter 15 .....	874	63	25	485	245	15	41	–
15 bis unter 18 .....	712	68	21	313	282	6	22	–
18 bis unter 21 .....	2 441	133	74	1 111	953	21	148	1
21 bis unter 24 .....	1 338	125	87	628	436	7	55	–
24 bis unter 30 .....	4 153	269	171	2 183	1 375	7	148	–
30 bis unter 36 .....	2 187	183	105	1 036	648	32	183	–
36 bis unter 42 .....	1 295	64	74	323	174	65	593	2
42 bis unter 48 .....	2 752	222	357	234	250	402	1 286	1
49 oder mehr .....	83	5	6	24	17	6	25	–
<b>Insgesamt</b>	<b>16 495</b>	<b>1 215</b>	<b>938</b>	<b>6 666</b>	<b>4 549</b>	<b>582</b>	<b>2 541</b>	<b>4</b>
<b>Weiblich</b>								
1 bis unter 3 .....	8	–	2	4	2	–	–	–
3 bis unter 6 .....	52	4	1	19	25	1	2	–
6 bis unter 9 .....	166	10	5	71	70	1	9	–
9 bis unter 12 .....	330	31	10	101	148	5	35	–
12 bis unter 15 .....	886	54	41	402	351	8	30	–
15 bis unter 18 .....	865	58	37	287	431	5	47	–
18 bis unter 21 .....	2 431	143	95	794	1 156	30	213	–
21 bis unter 24 .....	1 169	98	92	446	466	9	58	–
24 bis unter 30 .....	2 753	201	120	1 464	892	13	63	–
30 bis unter 36 .....	570	50	90	217	151	10	52	–
36 bis unter 42 .....	275	15	19	51	35	9	146	–
42 bis unter 48 .....	492	50	177	40	72	37	116	–
49 oder mehr .....	55	3	29	8	13	–	2	–
<b>Insgesamt</b>	<b>10 052</b>	<b>717</b>	<b>718</b>	<b>3 904</b>	<b>3 812</b>	<b>128</b>	<b>773</b>	<b>–</b>

Noch: **Tabelle 5.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2013 und 2014 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten**

Dauer der Maßnahme in Monaten	Teilzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
<b>2014</b>								
<b>Insgesamt</b>								
1 bis unter 3 .....	21	–	1	11	7	–	2	–
3 bis unter 6 .....	123	5	9	55	39	2	13	–
6 bis unter 9 .....	399	39	14	177	139	4	26	–
9 bis unter 12 .....	731	83	23	301	260	18	46	–
12 bis unter 15 .....	1 840	112	49	888	691	28	72	–
15 bis unter 18 .....	1 651	127	59	567	809	9	80	–
18 bis unter 21 .....	4 972	315	146	1 897	2 177	56	380	1
21 bis unter 24 .....	2 567	241	190	1 016	987	17	116	–
24 bis unter 30 .....	6 844	453	250	3 500	2 404	19	218	–
30 bis unter 36 .....	2 765	242	167	1 202	823	36	295	–
36 bis unter 42 .....	1 472	72	79	316	208	72	724	1
42 bis unter 48 .....	3 198	248	570	240	349	430	1 361	–
49 oder mehr .....	120	10	29	26	22	8	25	–
<b>Insgesamt</b>	<b>26 703</b>	<b>1 947</b>	<b>1 586</b>	<b>10 196</b>	<b>8 915</b>	<b>699</b>	<b>3 358</b>	<b>2</b>
<b>Männlich</b>								
1 bis unter 3 .....	14	–	–	9	3	–	2	–
3 bis unter 6 .....	70	2	7	37	18	–	6	–
6 bis unter 9 .....	218	24	6	112	54	4	18	–
9 bis unter 12 .....	397	56	10	197	101	11	22	–
12 bis unter 15 .....	889	64	15	464	284	21	41	–
15 bis unter 18 .....	766	72	22	297	332	6	37	–
18 bis unter 21 .....	2 408	156	60	1 068	934	25	164	1
21 bis unter 24 .....	1 405	126	100	642	478	9	50	–
24 bis unter 30 .....	4 249	267	144	2 159	1 537	11	131	–
30 bis unter 36 .....	2 235	198	90	1 018	666	24	239	–
36 bis unter 42 .....	1 224	60	61	271	175	63	593	1
42 bis unter 48 .....	2 703	195	408	200	272	389	1 239	–
49 oder mehr .....	75	7	5	21	13	7	22	–
<b>Insgesamt</b>	<b>16 653</b>	<b>1 227</b>	<b>928</b>	<b>6 495</b>	<b>4 867</b>	<b>570</b>	<b>2 564</b>	<b>2</b>
<b>Weiblich</b>								
1 bis unter 3 .....	7	–	1	2	4	–	–	–
3 bis unter 6 .....	53	3	2	18	21	2	7	–
6 bis unter 9 .....	181	15	8	65	85	–	8	–
9 bis unter 12 .....	334	27	13	104	159	7	24	–
12 bis unter 15 .....	951	48	34	424	407	7	31	–
15 bis unter 18 .....	885	55	37	270	477	3	43	–
18 bis unter 21 .....	2 564	159	86	829	1 243	31	216	–
21 bis unter 24 .....	1 162	115	90	374	509	8	66	–
24 bis unter 30 .....	2 595	186	106	1 341	867	8	87	–
30 bis unter 36 .....	530	44	77	184	157	12	56	–
36 bis unter 42 .....	248	12	18	45	33	9	131	–
42 bis unter 48 .....	495	53	162	40	77	41	122	–
49 oder mehr .....	45	3	24	5	9	1	3	–
<b>Insgesamt</b>	<b>10 050</b>	<b>720</b>	<b>658</b>	<b>3 701</b>	<b>4 048</b>	<b>129</b>	<b>794</b>	<b>–</b>

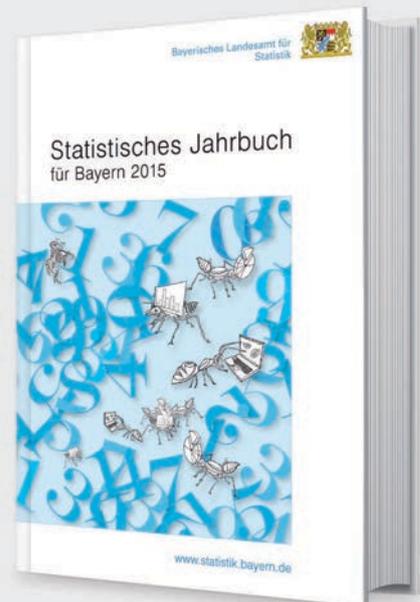
Aktuelle  
Veröffentlichungen  
unter  
[q.bayern.de/webshop](http://q.bayern.de/webshop)



## Statistisches Jahrbuch für Bayern 2015

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



### Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



## Bayern Daten 2015

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

### Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

**Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb**, St.-Martin-Straße 47, 81541 München  
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)